werden. Der Aufbau einer nationalen, unabhängigen Planwirtschaft schließt als sozialhistorische Voraussetzung die Existenz eines demokratischen Volksstaates ein, dessen Wesen die politisch organisierte Macht der arbeitenden Massen, das Streben nach einer fortschrittlichen und unabhängigen Entwicklung ist.

Es ist vor allem die geographische und geopolitische Lage eines Binnenlandes inmitten Afrikas von 1 240 000 km² mit einer 7 500 km langen Grenze zu 7 Staaten und mit einer Entfernung von 1 000 km vom Meer, die unsere ökonomische und soziale Entwicklung bestimmt hat.

Liebe Genossen! Die Republik Mali ist fest verbunden mit den Prinzipien der friedlichen Koexistenz, der Nichtpaktgebundenheit und der Regelung von internationalen Konflikten mit friedlichen Mitteln. Für mein Land bedeutet die Nichtpaktgebundenheit jedoch nicht eine Nichtengagiertheit. Deshalb werden wir immer die gerechte Sache unterstützen und die universellen Prinzipien, die die internationalen Beziehungen bestimmen, verteidigen. Mein Land wird immer an der Seite der fortschrittlichen Kräfte stehen und für den Weltfrieden eintreten. Es teilt das Prinzip des Rechts aller Menschen und aller Völker auf Freiheit, nationale Unabhängigkeit und Wohlergehen.

Die Republik Mali tritt konsequent gegen Krieg und Aufrüstung, die die Menschheit mit einer Katastrophe bedrohen, ein.

Engagiert an der Seite der Völker, die für ihr Recht auf Unabhängigkeit kämpfen, hat die Republik Mali stets Rassismus, Diskriminierung, Apartheid und Zionismus verurteilt. Diese Prinzipien, die die Deutsche Demokratische Republik mit der Republik Mali teilt, bilden die Grundlage der ausgezeichneten Beziehungen zwischen unseren beiden Staaten und ihren politischen Parteien, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Demokratischen Union des Malinesischen Volkes.

Das malinesische Volk bewundert den bemerkenswerten Fortschritt, den die DDR seit der Gründung des ersten sozialistischen deutschen Staates im Jahre 1949 errungen hat. Auf den Trümmern des faschistischen Krieges entstand ein moderner Staat, der einer der 10 stärksten Industriemächte in unserer Zeit geworden ist Und der für uns Entwicklungsländer ein Beispiel für Schaffensfreude, Eifer und Zielstrebigkeit ist.

Wir schätzen sehr die Qualität der Zusammenarbeit mit der Deutschen Demokratischen Republik, eine im Wesen auf Freundschaft, Solidarität, auf Streben nach Frieden und internationale Sicherheit gegründete Kooperation unter der strikten Respektierung der Souveränität beider Staaten.

Sehr geehrter Genosse Generalsekretär, liebe Genossen Delegierte, verehrte Gäste! Im Namen der Demokratischen Union des Malinesischen Volkes wünsche ich dem XI. Parteitag der SED Ergebnisse, die die ökonomische, soziale und kulturelle Entwicklung der DDR weiterhin stärken.

Es lebe die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands mit dem Generalsekretär des Zentralkomitees, dem Kampfgenossen Erich Honecker, an der Spitze!